

Sperrmüll und Tetrapacks erhalten Museumsweihe

Der Künstler Helge Hommes sucht freiwillige Helfer für seine Ausstellung „Morgenland“ im Stadtmuseum

SIEGBURG. Jeder sei ein Künstler: Die These, die Joseph Beuys in den Mund gelegt wird, können die Siegburger jetzt unter Beweis stellen. Sie sind aufgerufen, sich am Bau eines Sperrmüllbaums zu beteiligen, der Teil der Ausstellung „Morgenland“ sein soll, die der Künstler Helge Hommes vom 29. Juni bis 24. August im Stadtmuseum zeigt. Für seinen Baum aus Sperrmüll sucht er noch Freiwillige, die zum einen das Material liefern wie Holzleisten, Holzwerkstoffe und Kleinmöbel, aber auch (gereinigtes!) Verpackungsmaterial wie Tetrapacks und Folien.

Wer seinen Müll loswerden und ihm gleichzeitig zur Muse-

umsweihe verhelfen will, kann den Unrat nach telefonsicher Anmeldung unter 0 22 41/ 5 57 33 ab sofort im Stadtmuseum abliefern. Zum Mitbauen sind dann alle von Dienstag, 24. Juni, bis Sonntag, 13. Juli, eingeladen. Denn möglichst viele sollen die Kunstaktion mit Leben füllen. Die Ausstellung selbst wird dann am Sonntag, 29. Juni, 11.30 Uhr, im Stadtmuseum eröffnet unter anderem mit einer Einführung der Museumsleiterin Dr. Gundula Caspary.

Seine Karriere begann Helge Hommes, geboren 1954 in Wuppertal, als Straßenmaler, bevor er sich in der Kunstszene etablierte und 2002 mit dem re-

nommierten Ramboux-Preis der Stadt Trier ausgezeichnet wurde. Die Kraft der Natur, die vom Menschen verlassene Orte wieder in Besitz nimmt, ist zentrales Thema seiner Arbeiten. Weshalb im Rahmen der Ausstellung am Donnerstag, 17. Juli, der Künstler mit Vertretern aus Politik und Gesellschaft bei einer Podiumsdiskussion unter dem Thema „Wie wollen wir leben?“ die Frage nach dem Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen aufwerfen will.

Zudem bietet am Sonntag, 3. August, eine sogenannte „Dialogführung der besonderen Art“ Zugang zur Kunst von Helge Hommes. (gw)